

Ferner haben Sr. Kurfürstl. Durchl. den Hrn. Wilhelm Freyhern. von Gutschmidt, einen Sohn Sr. Excellenz des Hrn. Ministers, als Assessor bey der Landesregierung, und am 4ten Aug.

Den Hrn. Obristlieut. Christoph Ehrenfried v. Kackel, als Obristen bey dem Niedeselschen Infanterieregim. zu ernennen geruhet. — So sind auch, bey der adeligen Kompagnie Cadets der bisherige Souslieut. Hr. Hans Aug. Karl v. Minkwitz, zum Premierlieut. mit dem Character als Major von der Infanterie; Hr. G. G. v. Hartzsch bisheriger Fähnrich zum 2ten Souslieut. mit Beylegung des Kapitäns-Characters; und der bisherige Sergeant Hr. Gottlob Heinr. v. Barraf, zum Fähnrich mit Beylegung des Premierlieut. Characters, avanciret.

II. Genealogische Nachrichten.

Tratlau. Am 24. July geschah die Vermählung des Hochwohlgeb. Herrn David Heinrichs Freyhern. von Bibra und Modlau, auf Gießmannsdorf im Löwenberg. Kreise in Schlesien, mit der Hochwohlgebohrnen Fräulein Marien Ottilien Wilhelminen von Schönberg, der 2ten Fräul. Tochter Sr. Excellenz des Hochwohlgeb. Hrn. Joh. Wilh. Traug. v. Schönberg, auf Colm, Neuhof und Luga, Kurfürstl. Sächs. Appellations-Raths u. Oberamts-Verwalters des Markgrasthums Oberlausitz.

Am 29. July a. c. starb auf seinem ~~in der Niederlausitz~~ bey dem Dorfe Titzschewitz liegenden Weinbergsguthe, der Rühmst genannt, der Hochwohlgeb. Hr. Karl Wilhelm v. Bomsdorf, Kurfürstl. Sächs. Generalmajor. Von seinen Jünglingsjahren an hat er dem Hause Sachsen als Soldat gedienet. Ao. 1729. ward er Souslieut. bey der itzigen Leib-Grenadiergarde. Ao. 1733. erhielt er die damal. Hubertsburger Freykompagnie; ao. 1747. ward er commandirender Obrister des Stollberg. Inf. Reg. bis 1756. da er schon 1754. den Character eines Gen. Maj. von der Infant. erhalten hatte. Nach dem Frieden 1763. bekam er Alters halben Pension, und begab sich auf seinen von ihm sehr geliebten Weinberg. Seine 3 Gemahlinnen sind alle vor ihm gestorben, und er hinterläßt einen einzigen Sohn, Hrn. Karl Aug. v. Bomsdorf, Obristlieut. bey dem Karlsburg. Infant. Regiment. Er entschlief am obengenannten Tage 78 Jahr 3 Mon. alt.

III. Fortsetzung der neuesten Gelegenheits- Schul-erbaulicher und anderer Schriften.

Da es unsere G. L. gewohnt sind, alle diejenigen Schriften, die entweder
in